

† Preuss, (Gottfried) Mag. der Phil. und Oberpfarrer in Rothenburg, geb. 1657 am 3. Sept. zu Breslau; studirte in seiner Vaterstadt und in Wittenberg, wurde allda 1683 Magister, 1687 Diakon in Rothenburg und 1688 Oberpf. Er starb 1735 am 27. Juny.

1) D. ΔΙΧΟΤΟΜΙΑ Servi nequam ex Matth. 24, 51. Luc. 12, 46. Vit. 1684.

2) Unterricht und Trost über eine gehaltene Nothtaufe; Laub. 1712. 4.

Vergl. Gregorius Rothenburg. Zion §§ 10.

* Prinz, (Cölestinus Amandus) Doct. der Med. aus Budissin gebürtig, lebte ums Jahr 1710.

§§) D. apologet. (prael. Joh. Andr. Danz) pro Luthero ex stili acrimonia reprehensio; Jen. 1704. 4.

2) D. inaug. (prael. Geo. Wolfg. Wedel) de adstrictione alvi; Ib. 1707. 4.

3) D. de mania ex epitome praxeos clinicae; Ib. 1710. 4.

* Prinz, (Friedrich Albrecht) Oberamtsadvokat in Budissin, wo er auch im Anfange des 18ten Jahrhunderts geboren wurde, lebte noch 1747.

§§ Budissiner Stadtchronik; handschriftlich.

* Prinz, (Johann Friedrich) ein Juriste aus Budissin gebürtig, lebte ums Jahr 1695.

§§ D. (prael. D. Ge. Beyer) de jure avocandi cives et incolas ex territorio alieno; L. 1695. 4.

* Probst, (Johann Friedrich) Doct. der Med. und ausübender Arzt in Budissin, wo er auch seinem Vater Christoph P., Pachtinhaber der Franksteinischen Mühle 1716 am 7. März geboren wurde. Im 12ten Jahr nahm ihn sein leiblicher Bruder Martin Probst, Apotheker in London zu sich, er widmete sich hier der Chirurgie, studirte in Oxford, kam in das grosse königl. Hospital in London, ward von dem königl. chirurg. Kollegium examiniret, auf der gegen Frankreich bestimmten Flotte als Schiffschirurgus angestellt, und hielt sich einige Zeit in Amerika, vorzüglich in Virginnien auf. Im Jahr 1750 besuchte er seine Va-

N h b